

# 60 Jahre

## Paul-Martini-Stiftung



**Wissenschaft.  
Austausch.  
Zukunft.  
Seit 1966.**

# Han Steutel

Präsident des vfa



Liebe Paul-Martini-Stiftung,  
seit sechs Jahrzehnten stehst Du – ich darf  
Du sagen, wir kennen uns schon lange –  
für wissenschaftliche Exzellenz und den  
Brückenschlag zwischen Forschung, Klinik,  
Industrie und Institutionen.

1966 als Du gegründet wurdest, hatte die Welt  
gerade den genetischen Code entschlüsselt – ein  
Erfolg, der die Tür zur modernen Biotechnologie  
und zu personalisierten Therapien öffnete.

In diesem Geist des Aufbruchs hast Du  
kontinuierlich Räume für Austausch geschaffen,  
Disziplinen miteinander verbunden und so dazu  
beigetragen, dass neue Erkenntnisse schneller  
dort ankommen, wo sie gebraucht werden: bei  
den Patientinnen und Patienten.

Dein Paul-Martini-Preis und die Paul-Martini-  
Early-Career-Awards für klinische Forschung  
machen diese Wirkung sichtbar, indem sie  
herausragende Beiträge zur Arzneimitteltherapie  
würdigen und Forschende dazu anspornt,  
mutige Wege zu gehen. Dank Deiner Agilität  
greifst Du aktuelle wissenschaftliche und  
gesundheitspolitische Themen frühzeitig auf  
und bleibst damit ein unverzichtbarer Partner für  
Fortschritt und Innovation.

Als langjähriger Träger ist der vfa stolz darauf,  
diesen Weg kontinuierlich begleitet zu haben.  
Für all das sage ich im Namen des Verbandes  
herzlichen Dank – und gratuliere von Herzen zum  
60. Jubiläum.

Mit besten Grüßen,



# Die PMS auf einen Blick

Die Paul-Martini-Stiftung fördert die wissenschaftliche Entwicklung moderner Arzneimitteltherapie für eine wirksame und sichere PatientInnenversorgung.

## Seit 60 Jahren

Brücke zwischen Wissenschaft, Klinik, Industrie & Politik

## Paul-Martini-Preis

dotiert mit 50.000€ jährlich

## 48 PreisträgerInnen

ausgezeichnet seit 1996

## Paul-Martini Early Career Award für klinische Forschung

dotiert mit drei Awards à 6.000€ jährlich

## 6 junge ForscherInnen

ausgezeichnet seit 2024

## > 150 Workshops & Symposien

zu den wichtigsten Themen der Arzneimittelforschung

# Symposia und Workshops

## Vernetzung zwischen Wissenschaft und Industrie

Symposia und Workshops sind die größten Events im Stiftungsjahr. Sie vernetzen ExpertInnen der klinischen Arzneimittelforschung mit weiteren akademisch und industriell Forschenden sowie anderen Interessierten aus dem Gesundheitswesen – auch international.

Stets geht es um Stand und Perspektive für die Arzneimitteltherapie in einem medizinischen Gebiet oder bei einem bestimmten Medikamententyp.



Auf [www.paul-martini-stiftung.de](http://www.paul-martini-stiftung.de) bietet die Stiftung Interessierten Veranstaltungsankündigungen sowie Abstracts, Berichte und Vortragsvideos. Via LinkedIn hält die Stiftung über vergangene und kommende Veranstaltungen auf dem Laufenden.

# Forschungsauszeichnung im Rampenlicht

Mit dem Paul-Martini-Preis und dem Early Career Award würdigt die PMS bahnbrechende Beiträge zur klinischen Pharmakologie und Arzneimitteltherapie. Auch Sie können sich um die Auszeichnungen der Stiftung bewerben.



## Paul-Martini-Preis 50.000€

Der international ausgeschrieben Preis ist mit 50.000€ dotiert und zeichnet Forscher-Innen für herausragende Leistungen in der klinischen Pharmakologie aus. Gefragt sind z. B. wissenschaftliche Arbeiten zu neuen Arzneimittelanwendungen, Zielstrukturen oder Therapieschemata mit Anwendung beim Menschen.

## Early Career Award 6.000€

Für NachwuchswissenschaftlerInnen bis max. 35 Jahre:  
Der Preis würdigt bis zu drei herausragende Leistungen in der klinischen Forschung zur Arzneimitteltherapie und klinischen Pharmakologie mit je 6.000€.



# Mit Weitblick für die Stiftung

Ein Gespräch über die Arbeit als  
Leiter des wissenschaftlichen Beirats

Prof. Dr. med. Stefan Endres im Gespräch über  
seine Arbeit als wissenschaftlicher Leiter des  
Beirats und die Zukunft der Paul-Martini-Stiftung.



„Die Paul-Martini-Stiftung bringt Menschen  
zusammen, die letztlich ein gemeinsames Ziel  
haben, nämlich bessere Behandlungen für  
bedürftige PatientInnen voranzubringen.“

- Prof. Dr. med. Stefan Endres



Hören Sie das gesamte  
Interview ab 20.04.2026 auf  
[www.paul-martini-stiftung.de/podcast](http://www.paul-martini-stiftung.de/podcast)

# Gelebte Kooperation zwischen Akademie und forschenden Arzneimittelherstellern



## GASTBEITRAG

Prof. Dr. Dr. med. Dagmar Führer-Sakel, Direktorin der Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel des Universitätsklinikums Essen, Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin

Erfolgreicher Wissenstransfer ist der entscheidende Baustein medizinischen Fortschritts. Erkenntnisse entstehen heute in hochspezialisierten Bereichen, doch erst durch den Austausch zwischen Akademie und Industrie werden sie zu wirksamen Therapien. Dieses Zusammenspiel ist kein „Nice-to-have“, sondern Voraussetzung dafür, dass Forschung Wirkung entfalten kann.

Akademische Einrichtungen bringen Tiefe, analytische Präzision und die Freiheit, neue wissenschaftliche Wege zu erkunden, aber wir benötigen aus der Industrie die Entwicklungskraft und regulatorische Erfahrung, um Ergebnisse aus der Grundlagenforschung erfolgreich in skalierbare Lösungen zu überführen.

Wissenstransfer ist im Alltag häufig eine komplexe Aufgabe, die tagtäglich strukturierten und offenen Dialog, klare gemeinsame Ziele und Räume benötigt, in denen auch kontroverse Erkenntnisse offen diskutiert werden können. Wenn wir Lernprozesse teilen, vermeiden wir Doppelarbeit, verkürzen Entwicklungswege und erhöhen die Chance echter Durchbrüche.

Die Paul-Martini-Stiftung leistet hier einen wertvollen Beitrag: Sie schafft Plattformen, die nicht Interessen abgrenzen, sondern Expertise zusammenführen. Sie ermöglicht Gespräche, die im Alltag oft keinen Platz finden, und fördert ein Verständnis dafür, wie komplexe medizinische Fragen gemeinsam gelöst werden können.

# Hinter den Kulissen

Was macht eigentlich der  
Vorstand der PMS?

## Agenda-Setting mit Weitblick

Strategische Orientierung, klare Prioritäten und ein Gefühl für langfristige Entwicklungen prägen die Arbeit unserer sieben Vorstandsmitglieder. Sie definieren, wohin sich die PMS bewegt und wie sie ihre Rolle in einer dynamischen Forschungslandschaft wirkungsvoll ausfüllt.





## Am Puls der Wissenschaft

Unser Vorstand hat es sich zur Aufgabe gemacht, frühzeitig Themen zu identifizieren, die die Forschung prägen werden. Daraus entstehen Symposien und Formate, die wissenschaftliche Debatten nicht nur aufnehmen, sondern aktiv gestalten.

## Vernetzen & vorantreiben

Kooperation ist der Kern moderner Forschung. Durch enge Beziehungen des Vorstands zu Akademie, Industrie und dem wissenschaftlichen Beirat entstehen Räume für Austausch und gemeinsame Innovation. So entwickelt sich die PMS stetig weiter und bleibt eine treibende Kraft im Dialog.



# Quo vadis, Arzneimittel- forschung?

## GASTBEITRAG

Prof. Dr. med. Jutta Gärtner, Direktorin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsmedizin Göttingen, Mitglied im Präsidium der Leopoldina, Nationale Akademie der Wissenschaften



Die Arzneimittelforschung steht vor einem tiefgreifenden Wandel. KI und maschinelles Lernen beschleunigen bereits heute die Wirkstoffsuche, optimieren Studiendesigns und decken bislang verborgene Biomarker auf.

Gleichzeitig macht die personalisierte Medizin Therapien individueller und präziser, unterstützt durch Omics-Technologien, genetische Profile und zellbasierte Verfahren. Digitalisierung, Real-World-Daten und global vernetzte Forschungsplattformen schaffen neue Entscheidungsgrundlagen. In diesem dynamischen Umfeld bleibt der Dialog zwischen Wissenschaftsakademien und Industrie entscheidend.

Die Paul-Martini-Stiftung bietet seit Jahrzehnten die Bühne dafür und wird auch künftig dazu beitragen, dass Innovation rasch dort ankommt, wo sie am meisten bewirkt: bei den Patientinnen und Patienten.

# Aus der Geschäftsstelle

Ein Blick hinter die Kulissen  
der Paul-Martini-Stiftung am  
Gendarmenmarkt in Berlin.

## Rund 2.500 Interaktionen...

im Jahr mit ForscherInnen,  
ExpertInnen und wissenschaftlichen  
Partnern: Die Geschäftsstelle  
bearbeitet Anfragen, Bewerbungen  
und Verträge. Sie gestaltet  
State-of -the-Art-Veranstaltungen, lädt  
dazu ein und macht die Ergebnisse  
online verfügbar – für alle, die das  
Ziel teilen, bessere Behandlungen  
für bedürftige PatientInnen zu  
ermöglichen.

## Exzellente Betreuung

Individuelle Bedürfnisse  
von ReferentInnen,  
Teilnehmenden,  
StipendiatInnen und  
PreisträgerInnen betreut die  
Geschäftsstelle mit viel Liebe  
zum Detail. So fühlen sich alle  
bei den Veranstaltungen  
willkommen und bestens  
aufgehoben.

### Paul-Martini-Stiftung

Charlottenstraße 59

10117 Berlin

+49 151 22161628

[info@paul-martini-stiftung.de](mailto:info@paul-martini-stiftung.de)

[www.paul-martini-stiftung.de](http://www.paul-martini-stiftung.de)



# Paul-Martini-Preis

## PreisträgerInnen seit 1996 im Profil

**Auszeichnung für herausragende Leistungen in der klinisch-therapeutischen Arzneimittelforschung**

In unserem PreisträgerInnen-Booklet stellen sich von der Paul-Martini-Stiftung ausgezeichnete Persönlichkeiten vor, die mit ihren wissenschaftlichen Arbeiten entscheidende Impulse für den Fortschritt in Therapie und PatientInnenversorgung gesetzt haben.



Laden Sie das Booklet herunter und entdecken Sie die Geschichten hinter den PreisträgerInnen  
[www.paul-martini-stiftung.de/laureates](http://www.paul-martini-stiftung.de/laureates)



**Paul-Martini-Stiftung**  
 Charlottenstraße 59  
 10117 Berlin  
 +49 151 22161628  
[info@paul-martini-stiftung.de](mailto:info@paul-martini-stiftung.de)  
[www.paul-martini-stiftung.de](http://www.paul-martini-stiftung.de)

BILDNACHWEIS: S. 2 ©vfa / B. Brundert; S. 3 ©PMS / li. D. Lässig, re. T. Böhm; S. 4, 8, 9  
 ©PMS / D. Lässig; S. 5 ©PMS / o. T. Böhm, u. D. Lässig; S. 6 ©PMS / T. Böhm; S. 7  
 ©DGIM; S. 10 ©Leopoldina; S. 11 ©PMS / R. Hömke; S. 12 ©PMS; S. 13 ©PMS / T.  
 Böhm, D. Lässig